

Antrag auf Bestellung einer Notarvertreterin/ eines Notarvertreters

(in **3-facher** Ausfertigung; die Rückseite ist von der/dem in Aussicht genommenen Vertreterin/Vertreter auszufüllen)

☐ Landgericht

☐ Oberlandesgericht

Landgericht Hildesheim Die Präsidentin 1. Gesehen! 2. Nach Antrag bewilligt 3. Kosten ☐gedeckt ☐gesondert Hildesheim, den In Vertretung (Seidel)	Frau Rechtsanwältin Herr Rechtsanwalt m. d. B. um Kenntnisnahme. Nach Antrag bestellt. Ihr als Notar - Vertreter geleisteter Eid gilt auch für diese Vertretung. Hildesheim, den Landgericht Hildesheim Die Präsidentin In Vertretung (Seidel) (Siegel)	Frau Rechtsanwältin und Notarin Herr Rechtsanwalt und Notar m. d. B. um Kenntnisnahme. Nach Antrag bestellt. Hildesheim, den Landgericht Hildesheim Die Präsidentin In Vertretung (Seidel)
Antragstellerin/Antragsteller (zu vertretende/ r Notarin/ Notar)		
Kanzlei (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	Telefon : Telefax :	

Ich bitte,

Frau/ Herrn Rechtsanwältin und Notarin/ Rechtsanwalt und Notar (Unzutreffendes streichen)	
Kanzlei (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort):	Telefon : Telefax :
Geburtsdatum:	
Mitglied der Rechtsanwaltskammer:	

zu meiner Notarvertreterin/ meinem Notarvertreter

☐ für den
☐ für die Zeit vom bis

zu bestellen.

Grund der Verhinderung:

Ort, Datum

Unterschrift (Notarin/ Notar)

Die nachstehenden Fragen beantworte ich vollständig und wahrheitsgemäß wie folgt:
(nur zu beantworten von der/ dem in Aussicht genommenen Vertreterin/ Vertreter, sofern diese/dieser nicht selbst Notarin/ Notar ist)

Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. durch zusätzliche Angaben ergänzen. Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, bitte vollständige Angaben auf unterschriebenem besonderen Blatt (zweifach) beifügen. Die Verpflichtung zu wahrheitsgemäßen Auskünften folgt aus § 64a Abs. 1 BNotO i. V. m. § 26 Abs. 2 S. 1 VwVfG.

	a) Frage	b) Erläuterungen	c) Antwort
1	Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?		☐ Nein ☐ Ja
2	Sind gegen Sie a) Strafen b) Disziplinarmaßnahmen c) anwaltsgerichtliche Maßnahmen verhängt worden?	Ggf. erkennende Stelle (Gerichte, Staatsanwaltschaft) und Aktenzeichen angeben.	☐ Nein ☐ Ja
3	Sind Ihnen a) schriftliche Missbilligungen b) Rügen erteilt worden?	Ggf. Kammer und Aktenzeichen angeben	☐ Nein ☐ Ja
4	Sind oder waren gegen Sie a) straf- oder berufsrechtliche Ermittlungsverfahren b) Strafverfahren c) berufsrechtliche oder berufsgerichtliche Verfahren d) disziplinarrechtliche Vorermittlungsverfahren e) Disziplinarverfahren anhängig?	Ggf. Behörde und Aktenzeichen angeben	☐ Nein ☐ Ja
5	a) Liegen oder lagen gegen Sie in den letzten 5 Jahren Vollstreckungstitel vor? b) Ist ein Insolvenzverfahren gegen Sie eröffnet worden oder sind Sie in das vom Vollstreckungsgericht zu führende Verzeichnis eingetragen (§ 26 Abs. 2 InsO, § 882b ZPO) oder sind bzw. waren Sie sonst in der Verfügung über Ihr Vermögen beschränkt? c) Sind Mahn-, Klage- oder Zwangsvollstreckungs- verfahren gegen Sie anhängig?	Ggf. Gericht und Aktenzeichen angeben	☐ Nein ☐ Ja
6	Üben Sie eine Nebentätigkeit aus?	Es ist jede Nebentätigkeit (auch Syndikustätigkeit) anzugeben, unabhängig davon, ob sie gem. § 8 BNotO genehmigungs- bedürftig ist. Die Nebentätigkeiten sind auf einem gesonderten Blatt im einzelnen zu erläutern! Falls die Nebentätigkeit bereits genehmigt worden ist, genügt es, sie zu bezeichnen und das Datum der Entscheidung anzugeben.	☐ Nein ☐ Ja
7	Seit wann sind Sie als Rechtsanwältin/Rechtsanwalt tätig?		
8	Liegen gesundheitliche Beeinträchtigungen vor, die Sie in der ordnungsgemäßen Ausübung des Amtes als Notarvertreterin/ Notarvertreter behindern könnten?		☐ Nein ☐ Ja
9	Den Notarvertretereid habe ich bereits geleistet		☐ Nein ☐ Ja, am.....

Ich erkläre ausdrücklich, dass ich mit der Vertreterbestellung einverstanden bin.

Ort, Datum

Unterschrift (Vertreterin/ Vertreter)